

PDF-Datei der Seite: <https://www.ku.de/ggf/soziologie/aktuelles/>

Die **Orientierungsveranstaltungen** für die Erstsemester finden vom 7. – 18. Oktober 2019 statt.

### **Soziologie: Allgemeine Information**

Dienstag, 15. Oktober, 12:00 – 13:00 Uhr, KAP 010

### **Soziologie im Bachelor (interdisziplinär & international)**

Dienstag, 15. Oktober, 13:00 – 14:00 Uhr, KAP 010

### **Soziologie im Interdisziplinären Master**

Dienstag, 15. Oktober, 13:00 - 13:30 Uhr, KAP 103

Das ganze Programm mit allen Veranstaltungen (inkl. Information International Office, Einführung in die Bibliothek, usw.) finden Sie hier: <https://www.ku.de/studierende/orientierungswochen/>

---

## **Aktuelle Forschungsprojekte**

**Am Fachbereich Soziologie wird gerade folgendes Forschungsprojekt durchgeführt:**

- **"Sicherheit im Stadtviertel", die aktuelle Pilot-Studie für das Forschungsprojekt "Sicherheit und Privatheit im öffentlichen Raum"**

Mehr Informationen zu diesem Projekt finden Sie [hier](#).

---

---

## **Erklärung der Eichstätter Soziologie**

Der Erfolg rechtspopulistischer Bewegungen in Europa, der autoritär-diktatorische Transformationsprozess in der Türkei sowie die rassistischen Abschottungs- und Ausgrenzungsprozesse nach dem Wahlsieg von Donald Trump und dem britischen Brexit-Votum sind nur die augenfälligsten Kennzeichen einer Entwicklung, die nicht nur die Demokratie, sondern auch die Freiheit der Wissenschaft gegenwärtig massiv bedrohen und gefährden. Diese Entwicklungen haben mittlerweile einen Resonanzraum erzeugt, der rassistische und menschenfeindliche Parolen salonfähig macht. Dieser Resonanzraum ist auch an der KU spürbar. Konkret erleben wir, dass der wissenschaftliche Austausch mit türkischen Kolleg\*innen nicht mehr möglich ist, weil sie daran gehindert werden die Türkei für Gastvorträge oder Forschungsaufenthalte zu verlassen. Die Eichstätter Soziologie stellt sich den skizzierten Entwicklungen engagiert entgegen.

Wir fordern dazu auf, die Freiheit von Forschung und Lehre gegen deren Einschränkung zugunsten wirtschaftlicher und politischer Interessen und Ziele, gegen das „postfaktische“ Leugnen von Forschungsergebnissen, gegen die Verhöhnung der wissenschaftlich erarbeiteten Kritik an Sexismus, Homophobie und Rassismus im universitären Alltag täglich neu zu verteidigen!

Wir erklären insbesondere unsere Solidarität mit den von Reiseverboten, Kündigungen und Inhaftierungen bedrohten Kolleg\*innen in der Türkei, den von Zensur, Kürzungen und

Schließungen betroffenen Kolleg\*innen in den USA und den Kolleg\*innen der von der Schließung bedrohten Central European University (CEU) in Budapest.

Fachgebiet Soziologie, KU Eichstätt-Ingolstadt